

Lohnt es sich noch, Briefmarken zu sammeln?

Ja, denn die Briefmarken-Aktion für die Eine-Welt-Arbeit ist eine wichtige Säule der Finanzierung berufsbildender Maßnahmen. Mit dem Verkauf von Briefmarken erhalten Jugendliche in Afrika, Lateinamerika, Asien und Osteuropa die Chance auf eine bessere Zukunft.

Der Verkaufserlös von einem Kilogramm Briefmarken liegt zwischen 6 und 20 Euro. Eine berufliche Ausbildung kostet durchschnittlich 200 Euro. Wie Du helfen kannst: Du hast früher Briefmarken gesammelt und Alben angelegt, betreibst jedoch dieses Hobby nicht mehr? Kolping International freut sich über die Alben, die von Interessierten gerne abgekauft werden. Sei Ansprechpartnerin Deiner Kolpingsfamilie, Gemeinde, in Deinem Ortsteil oder für Vereine, um Briefmarken und Alben zu sammeln. Natürlich kannst Du auch Briefmarken aus Deiner täglichen Post sammeln. Die Marken einfach mit genügend umgebenden Rand ausschneiden! Briefmarkensammelstelle ist in der Franziskuskirche Bochum-Riemke hinten auf der rechten Seite, der Sammelbehälter ist durch das Kolping-Logo kenntlich gemacht, oder bei einem unserer Vorstandsmitglieder.